



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Praktische Anleitung zur Behandlung des Lesebuches für die Oberklassen der Volksschule

Geistliche Lieder, Volkslieder, volkstümliche Lieder und Vaterlandslieder

Leineweber, Heinrich

Paderborn, 1881

Das Gelübde, von H. F. Maßmann

[urn:nbn:de:hbz:466:1-61277](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-61277)

- | | |
|---|---|
| <p>2. Wie könnt' ich dein vergessen!
Dein denk' ich allezeit;
Ich bin mit dir verbunden,
Mit dir in Freud' und Leid.
Ich will für dich im Kampfe stehn,
Und, soll es sein, mit dir vergehn.
Wie könnt' ich dein vergessen!
Dein denk' ich allezeit.</p> | <p>3. Wie könnt' ich dein vergessen!
Ich weiß, was du mir bist,
So lang' ein Hauch von Liebe
Und Leben in mir ist.
Ich suche nichts als dich allein,
Als deiner Liebe wert zu sein.
Wie könnt' ich dein vergessen!
Ich weiß, was du mir bist.</p> |
|---|---|

1. Zum Verständnis des Gedichtes.

Dieses innige und sinnige Lied trägt gleich vielen andern Liedern des Dichters, wie „Deutschland, Deutschland über alles!“ — „Treue Liebe bis zum Grabe“ u. gewissermaßen die Notwendigkeit seines Seins so sehr in sich, daß wir uns gar nicht denken können, es habe eine Zeit gegeben, wo man dasselbe noch nicht sang. In einfacher, treuherziger Weise giebt der Dichter seiner Liebe zum Vaterlande Ausdruck, das er nicht vergessen kann, obwohl er in der Fremde sein muß.

Die Welt vermag es, ihr Liebstes und Bestes zu vergessen. Der Dichter kann es nicht; mit aller Liebe hängt sein Herz an dem teuren Vaterlande, eine Braut könnte er nicht heißer und zärtlicher lieben; ja froh und laut ruft er aus: „Mein Vaterland ist meine Braut!“ (Str. 1.) Allezeit will er seines Vaterlandes gedenken, will Freuden und Leiden mit ihm fühlen und tragen und, wenn es sein muß, für dasselbe kämpfen und sterben. (Str. 2.) Und die Liebe zum Vaterlande soll dauern bis zum Tode; sie soll ihn ganz erfüllen, und er will danach streben, dieser Liebe immer wert zu sein. (Str. 3.)

2. Zur Vergleichenng.

Gelübde.

- | | |
|---|--|
| <p>1. Ich hab' mich ergeben
Mit Herz und mit Hand
Dir, Land voll Lieb' und Leben,
Mein deutsches Vaterland.</p> | <p>3. Will halten und glauben
An Gott fromm und frei,
Will, Vaterland, dir bleiben
Auf ewig fest und treu!</p> |
| <p>2. Mein Herz ist entglommen,
Dir treu zugewandt,
Du Land der Frei'n und Frommen,
Du herrlich Hermannsland!</p> | <p>4. Ach Gott, thu' erheben
Mein jung Herzensblut
In frischem, freud'gem Leben,
Zu freiem, frommem Mut!</p> |
| <p>5. Laß Kraft mich erwerben
In Herz und in Hand,
Zu leben und zu sterben
Für's heil'ge Vaterland!</p> | |

H. F. Maßmann.

74. Das Lied der Deutschen.

H. A. Hoffmann v. Fallersleben.

- | | |
|---|--|
| <p>1. Deutschland, Deutschland über alles,
Über alles in der Welt,
Wenn es stets zu Schutz und Truze
Brüderlich zusammenhält!</p> | <p>Von der Maas bis an die Memel,
Von der Etsch bis an den Belt —
Deutschland, Deutschland über alles,
Über alles in der Welt!</p> |
|---|--|